

## Niederschrift über die 26. Sitzung des Hauptausschusses am 09.08.2007, 17:00 Uhr, Großer Sitzungssaal, Rathaus, Markt 8, 48653 Coesfeld

### Anwesenheitsverzeichnis

		Bemerkung
<b>Vorsitz</b>		
Herr Heinz Öhmann	Bürgermeister	
<b>stimmberechtigte Mitglieder</b>		
Herr Thomas Bücking	CDU	
Frau Brigitte Exner	CDU	
Herr Norbert Frieling	CDU	anwesend ab 17:06; TOP 3 ö. S.
Herr Erwin Güldenhöven	CDU	
Herr Günter Hallay	Pro Coesfeld e.V.	
Herr Uwe Hesse	Pro Coesfeld e.V.	
Herr Ralf Nielsen	SPD	
Herr Horst Schürhoff	SPD	
Herr Jürgen Toppe	Pro Coesfeld e.V.	
Frau Martina Vennes	Pro Coesfeld e.V.	Vertretung für Herrn Dr. Thomas Pago
Frau Margret Woltering	CDU	
<b>beratende Mitglieder</b>		
Frau Charlotte Ahrendt-Prinz	Bündnis 90/DIE GRÜNEN	
Frau Sybille Schall	FDP	
<b>Verwaltung</b>		
Herr Thomas Backes	I. Beigeordneter	
Herr Dr. Thomas Robers	Beigeordneter	
Herr Manfred Schlickmann	FBL 20	
Herr Jürgen Höning	FB 10	

Schriftführung: Jürgen Höning

XX Heinz Öhmann eröffnete um 17:00 Uhr die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Die Sitzung endete um 17:42 Uhr.

## **Tagesordnung:**

### **Öffentliche Sitzung**

1. Mitteilungen des Bürgermeisters
2. Änderung der Satzung über die Erhebung der Vergnügungssteuer in der Stadt Coesfeld i.d.F. von Art. 2 der 1. Änderungssatzung vom 23.06.2006  
Vorlage: 237/2007
3. Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen den Städten Coesfeld und Dülmen und dem Kreis Coesfeld über die zentrale Erteilung von Ausnahmegenehmigungen vom Sonntagsfahrverbot  
Vorlage: 224/2007
4. Budgetbericht per 30.06.2007  
Vorlage: 225/2007
5. Anfragen

### **Nicht öffentliche Sitzung**

1. Mitteilungen des Bürgermeisters
2. Verkauf einer landwirtschaftlichen Teilfläche  
Vorlage: 212/2007
3. Verkauf einer Wegefläche  
Vorlage: 221/2007
4. Veräußerung des Grundstücks Teichweg 4  
Vorlage: 208/2007
5. Anfragen

## Erledigung der Tagesordnung:

### Öffentliche Sitzung

#### **TOP 1                    Mitteilungen des Bürgermeisters**

Herr Schlickmann informiert die Ausschussmitglieder darüber, dass auf Empfehlung der Gemeindeprüfungsanstalt eine Hundebestandsaufnahme durchgeführt werden wird. Die Fa. Kommunal-Statistik werde alle Haushalte in der Zeit vom 27.08. – 13.09. auf eine etwaige Hundehaltung befragen. Die Ergebnisse würden anschließend mit den vorliegenden Anmeldungen abgeglichen.

#### **Beschluss:**

#### **TOP 2                    Änderung der Satzung über die Erhebung der Vergnügungssteuer in der Stadt Coesfeld i.d.F. von Art. 2 der 1. Änderungssatzung vom 23.06.2006 Vorlage: 237/2007**

Herr Nielsen erkundigt sich nach den Steuersätzen in den Nachbarkommunen.

Herr Schlickmann sagt eine Beantwortung für die kommende Ratssitzung zu.

#### **Beschluss:**

Die 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung der Vergnügungssteuer in der Stadt Coesfeld (Anlage der Einladung zur Hauptausschusssitzung) wird beschlossen.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
	09	00	02

#### **TOP 3                    Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen den Städten Coesfeld und Dülmen und dem Kreis Coesfeld über die zentrale Erteilung von Ausnahmegenehmigungen vom Sonntagsfahrverbot Vorlage: 224/2007**

Herr Dr. Robers weist auf geringfügige Änderungen hinsichtlich des Beschlussvorschlages hin.

#### **Beschluss:**

Es wird beschlossen, der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen den Städten Coesfeld und Dülmen und dem Kreis Coesfeld über die zentrale Erteilung von Ausnahmegenehmigungen vom Sonntagsfahrverbot, der Ferienreiseverordnung und zur Beförderung von Ladungen mit Überbreite, Überhöhe und/oder Überlänge zuzustimmen.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
	12	00	00

**TOP 4**                    **Budgetbericht per 30.06.2007**  
**Vorlage: 225/2007**

Die Mitglieder des Hauptausschusses nehmen den Budgetbericht zur Kenntnis.

**TOP 5**                    **Anfragen**

Vor dem Hintergrund asbesthaltiger Materialien in der ehemaligen Johannesschule erkundigt sich Herr Nielsen, ob es beim Abbruch zu zeitlichen Verzögerungen und zu Mehrkosten komme.

Die Verwaltung teilt mit, dass die durch den Asbestfund erforderlich gewordene Ergänzungsausschreibung ca. drei bis vier Wochen in Anspruch genommen habe. Für die Entsorgung entstünden der Stadt Kosten in Höhe von ca. 25.000 €.

Frau Vennes erkundigt sich nach den Kosten der Hundebestandsaufnahme.

Die Verwaltung teilt mit, dass diese ca. 15.000 € kosten werde. Der genaue Betrag sei abhängig von der Anzahl der befragten Haushalte.

Herr Nielsen fragt in dem Zusammenhang an, ob Verstöße geahndet würden.

Die Verwaltung teilt mit, dass dieses vom Einzelfall abhängig sei. Aber grundsätzlich würde die Nichtanmeldung eines Hundes den Tatbestand eines Bußgeldes erfüllen.

Heinz Öhmann  
Bürgermeister

Jürgen Höning  
Schriftführer